

Berufsmaturität

Urs Neuenschwander

Berufsbildungszentrum Baselland
Abteilung Berufsmaturität
Liestal & Muttenz

Wie sieht meine Zukunft nach meiner obligatorischen Schulzeit aus?

(Berufs-) Lehre EFZ



(Berufs-) Attest-Lehre EBA



Fachmittelschule (FMS)

Vorlehre

Kfm.
Vorbereitungsschule (KVS)



Berufsvorbereitungsschule (BVS)

Gymnasium

Wirtschaftsmittelschule (WMS)



u.s.w.

Aus der Praxis für die Praxis: Die Lehre

**BASEL
LANDSCHAFT** 

BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION
BERUFSBILDUNGSZENTRUM BASELLAND



**LERNE MALERIN,
WERDE RESTAURATORIN.**
PROFIS KOMMEN WEITER.



 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBI

 **BERUFSBILDUNGPLUS.CH**
Eine Initiative von Bund, Kantonen und Organisationen der Arbeitswelt.



**LERNE POLYMECHANIKERIN,
WERDE ZAHNTECHNIKERIN.**
PROFIS KOMMEN WEITER.

 **BERUFSBILDUNGPLUS.CH**
Eine Initiative von Bund, Kantonen und Organisationen der Arbeitswelt.

Die Berufslehre...

- Erlernen eines Berufs in einem Lehrbetrieb
(2, 3 oder 4 Jahre)
- Tätigkeit mit viel Praxis
- Berufskundlicher und allgemeinbildender Unterricht an einer BFS
- Qualifizierter Berufsabschluss mit **eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ)** oder mit eidg. Berufsattest (EBA) - ev. Abschluss mit Berufsmaturitätszeugnis



Vorteile einer Berufslehre

- Von Anfang an wird man gebraucht und ist im Arbeitsleben voll integriert
- Schneller selbständig und unabhängig
- Berufserfahrungen werden immer wichtiger
- Unzählige Fort-, Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten

Löhne während der Lehre

(Empfehlungen Berufsverband)

Beruf (Zahlen: Aug. 2014)	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr
Informatiker/-in	600.-	800.-	1050.-	1300.-
Forstwart/-in	900.-	1200.-	1500.-	
Zeichner/-in	490.-	630.-	830.-	1075.-
Konstrukteur/-in	575.-	775.-	925.-	1250.-
Maler/-in	575.-	800.-	1400.-	
Kaufmann/-frau	770.-	980.-	1480.-	
Polymechaniker/-in	575.-	775.-	925.-	1250.-
Spengler/-in	750.-	900.-	1100.-	
Schreiner/-in	560.-	850.-	1050.-	1350.-
Chemie- und Pharmatechnologe/-in	750.-	900.-	1200.-	
Maurer/-in	825.-	1150.-	1700.-	

Beruf lernen & Matur
=
Berufsmatur

Wege in eine Hochschulausbildung



Katrin besucht die 8. Klasse.

Katrin will Architektin werden.

Wie kommt Katrin zum Ziel?

Duales Bildungssystem der Schweiz

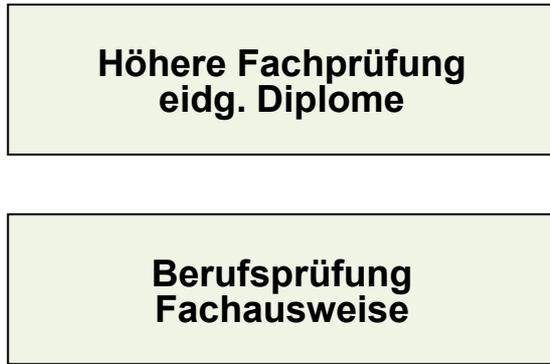
Schullaufbahn

Tertiärstufe

Sekundarstufe II

Höhere Berufsbildung

Hochschulen



Duales Bildungssystem der Schweiz

Praxislaufbahn

Tertiärstufe

Sekundarstufe II

Höhere Berufsbildung

Hochschulen

Höhere Fachprüfung
eidg. Diplome

Nachdiplom-
studium HF

FH
Fachhoch-
schule

ETH/
Universität
Päd.
Hochschulen

Berufsprüfung
Fachausweise

Höhere
Fachschulen
HF

Berufsmaturität nach
der Lehre

Fachmaturität

Praxis

Passerelle

Eidg. Berufs-
attest EBA

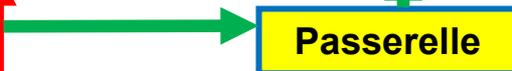
EFZ
mit Berufs-
maturität

EFZ
ohne Berufs-
maturität

Wirtschafts-
mittelschule
WMS

Fachmittel-
schule
FMS

Gymnasiale
Matur



Berufsmaturität - während der Lehre

Lehrbegleitende Ausbildung

Je nach Beruf: 3 oder 4 Jahre

in der Regel 2 Tage Unterricht pro Woche
(inkl. berufsbildender Unterricht)

Abschluss mit EFZ und BM-Zeugnis

Berufsmaturität - nach der Lehre

gelernte Berufsleute

- **Vollzeit – 1 Jahr**
- **Teilzeit (berufsbegleitend) – 2 Jahre**
(mit Berufsausübung von max. 60%)

Ausrichtungen der Berufsmaturität

Technik, Architektur, Life Sciences

Wirtschaft & Dienstleistung

Gesundheit & Soziales

Gestaltung & Kunst

Natur, Landschaft & Lebensmittel

Lektionentafel BM technischer Richtung

Mathematik Grundlagen	200 L
Mathematik Schwerpunkt	200 L
Chemie	80 L
Physik	160 L
Deutsch	240 L
Französisch	120 L
Englisch	160 L
Geschichte & Politik	120 L
Wirtschaft & Recht	120 L
Interdisziplinäre Projektarbeit	40 L

Eine typische Woche

Bsp. 4-jährige Lehre

MONTAG

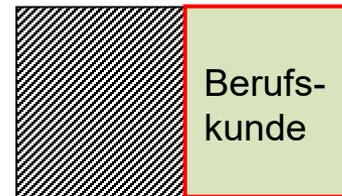
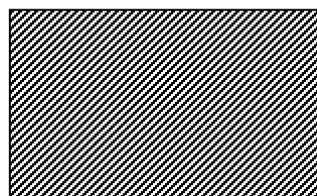
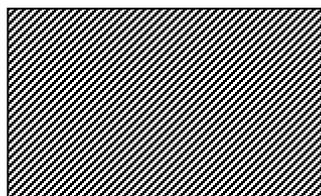
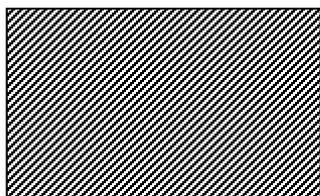
DIENSTAG

MITTWOCH

DONNERSTAG

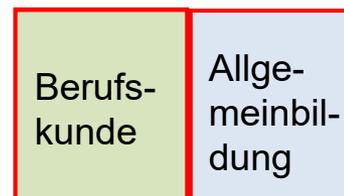
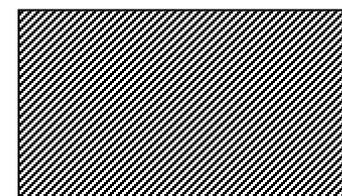
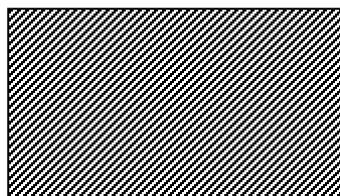
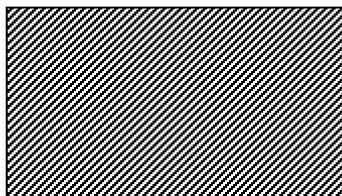
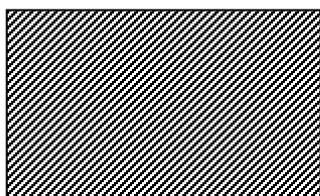
FREITAG

Lehre und Teilzeitschule (Berufsfachschule) mit BM



(Wochentage nicht fix)

Lehre und Teilzeitschule (Berufsfachschule) ohne BM



(Wochentage nicht fix)

 Lehrbetrieb

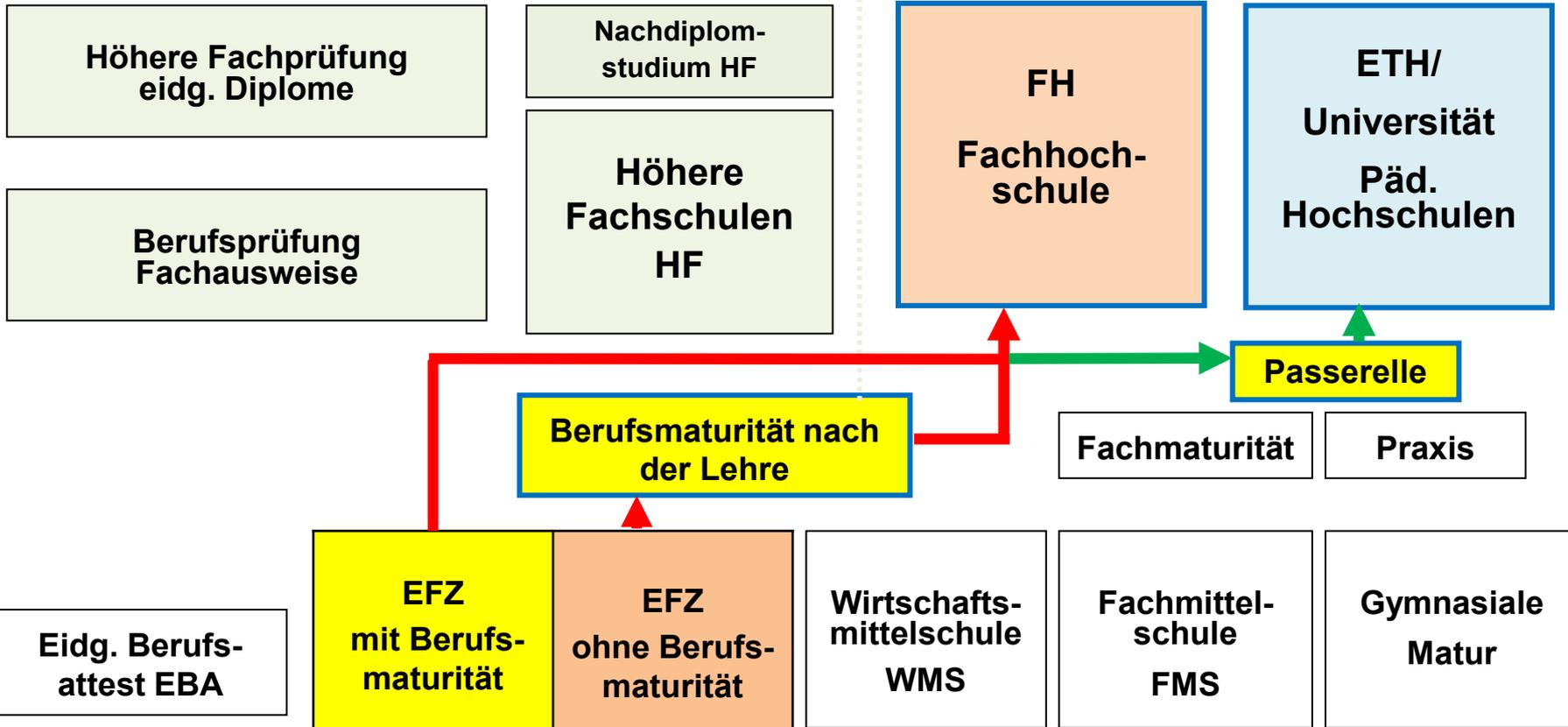
 Schule

Duales Bildungssystem der Schweiz

Praxislaufbahn

Höhere Berufsbildung

Hochschulen



Tertiärstufe

Sekundarstufe II

Notenschnitt für Prüfungsfreie Aufnahme in die BM

Übertritt aus dem Leistungszug E

Durchschnitt der Zeugnisnoten aller promotionsrelevanten Fächer von **mindestens 4.5**; Punktesumme von **mindestens 36...**

... aus den **einfach zählenden Zeugnisnoten** in den Fächern **Englisch** und **Französisch**, den **doppelt zählenden Zeugnisnoten** in den Fächern **Deutsch** und **Mathematik** sowie dem **Notendurchschnitt** der Fächer **Biologie** und **Physik**.

Beispiel: Leistungszug E

Fach	Einzelnote	Gewichtung	Notenpunkte
Englisch	5	1	5
Französisch	4.5	1	4.5
Biologie	3	1	3
Physik	4.5	1	4.5
Deutsch	4.5	2	9
Mathematik	5	2	10
TOTAL			36.00

Übertritt aus dem Leistungszug P

Durchschnitt der Zeugnisnoten aller promotionsrelevanten Fächer von **mindestens 4.0**; Punktesumme von **mindestens 32...**

Beispiel: Leistungszug P

Fach	Einzelnote	Gewichtung	Notenpunkte
Englisch	4.5	1	4.5
Französisch	4.5	1	4.5
Biologie	3	1	3
Physik	3	1	3
Deutsch	4	2	8
Mathematik	4.5	2	9
TOTAL			32.00

Vorbereitungskurse Berufsmaturität 2022/23 (alle Richtungen)

BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION
BERUFSBILDUNGSZENTRUM BASELSTADT



Vorbereitungskurse
Mathematik
Deutsch
Französisch
Englisch



Ende November bis März 2023

Während der Lehre gratis

Webseiten

BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION
BERUFSBILDUNGSZENTRUM BASELSTADT

Suche


 BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION
BERUFSBILDUNGSZENTRUM BASELSTADT



www.bbzbbl.ch

Startseite
Berufliche Grundbildung
Weiterbildung
Über uns
Mein Konto 

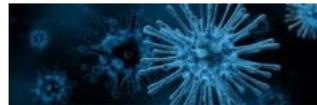
Aktuelles aus dem Berufsbildungszentrum BL



In den Medien: Lernende rüsten erfolgreich Verbrenner zum E-Auto um
Über 300 Lernende haben sich anhand eines eigenen Umbau-Projekts Kenntnisse über Elektroautos angeeignet.

Coronavirus

Informationen, Kontaktadressen, Links
Covid-19 Fälle Basel-Landschaft



Termine

27.06.2020 - 09.08.2020
Sommerferien

10.08.2020
Semesterbeginn

Häufig besucht

[Fernunterricht](#)
[Standorte und Kontakte](#)
[Beratungsdienst](#)
[Berufsmaturität](#)
[Dokumente für Lernende](#)
[Bildungsreisen](#)
[Mediothek](#)
[Offene Stellen](#)
[Stundenplan](#)
[Förderangebote und Stützkurse](#)

Weiterbildungsangebote



Berufsfachkurse



Beruf und Gesellschaft



Grundkompetenzen

Webseiten

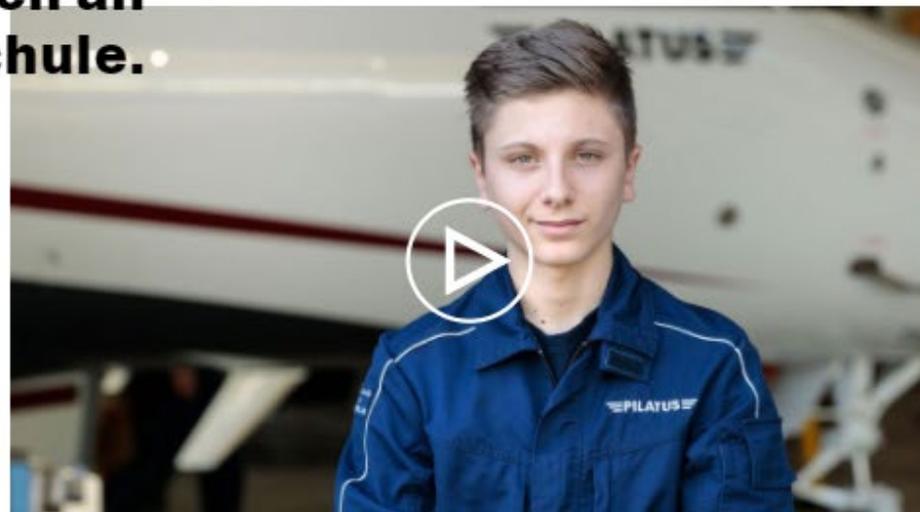
BERUFS BASEL-LANDSCHAFT
BASEL-STADT **MATURITÄT**

BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION
BERUFSBILDUNGSZENTRUM BASELLAND

www.berufsmaturbb.ch

**Ich möchte Flugzeugingenieur
werden. Nach der BM gehe ich an
die Fachhochschule.**

Alessandro, 17
lernt Konstrukteur.



Webseiten

 BERUFS
 MATURITÄT

DIE BERUFSMATURITÄT ÖFFNET DIR DIE TÜR ZUR FACHHOCHSCHULE.

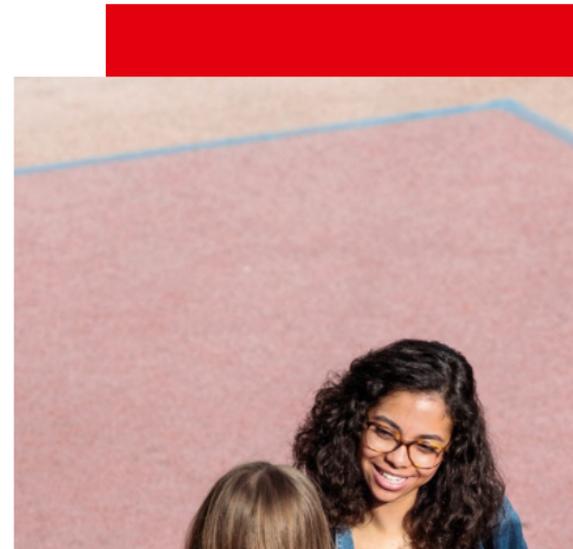
Wenn du die BM erfolgreich abschliesst, hast du nicht nur einen Beruf erlernt, sondern auch bereits das Eintrittsticket für ein Studium an einer Fachhochschule in der Tasche.

www.berufsmaturitaet.ch

DAS WICHTIGSTE ZUR BM

Was ist die Berufsmaturität?

Die Berufsmaturität, auch Berufsmatura oder BM genannt, ist so etwas wie der «Weg für Überflieger in der Berufsbildung». Wenn du nämlich die BM erfolgreich abschliesst, hast du nicht nur einen Beruf erlernt, sondern auch bereits das Eintrittsticket für ein Studium an einer Fachhochschule in der Tasche. Auch ein Studium an einer Uni oder der ETH ist für dich mit der BM möglich. Dann nämlich, wenn du die Ergänzungsprüfung – die sogenannte Passerelle – bestehst. Du kannst nach der eidgenössischen Berufsmaturität auch eine Arbeitsstelle antreten und dir die Möglichkeit offenhalten, später zu studieren.



**Wir
wünschen
Ihnen alles Gute
mit der Berufswahl!**